

VERARBEITUNG VON PRECI-CLIX RADIKULÄR FÜR PROTHESEN MIT MODELLGUSS

IN DER ZAHNARZTPRAXIS

1. Legen Sie die Einschubrichtung der Prothese fest und parallelisieren Sie die Wurzelkanalöffnungen.
2. Bereiten Sie die Wurzelkanäle je nach der Situation vor. Die Okklusalebene soll 90° zur Einschubrichtung sein.
3. Verwenden Sie den Vorbohrer **1227** zur Wurzelaufbereitung.
4. Mit dem Kavitätenbohrer **1228** wird die genaue Aussparung für die Basis des zementierbaren Wurzelstiftes **1291 C** vorbereitet.
5. Verwenden Sie den Präzisionserweiterer **1229** zum Kalibrieren des Durchmessers für den Wurzelstift.
6. Schrauben Sie das Abdruckhilfsteil **RE H 2** in den Wurzelstift, um das Zementieren zu erleichtern.
7. Kontrollieren Sie den Sitz.
8. Reinigen und entfetten Sie den Wurzelstift, und zementieren Sie ihn in die Wurzel ein.
9. Entfernen Sie den überschüssigen Zement.
10. Polieren Sie die Wurzel.
11. Machen Sie eine Abformung des Kiefers mit dem eingeschraubten Abdruckhilfsteil.

IM LABOR

1. Parallelisieren Sie die Matrize mit dem Parallelhalter **1211 P**.
2. Komplettieren Sie das Abdruckhilfsteil **RE H 2** mit dem Modellanalog **RE H 14** und fertigen Sie ein Arbeitsmodell an.
3. Entfernen Sie das Abdruckhilfsteil und ersetzen Sie es mit dem Schraubenzieher **IMP-XS-042** durch eine PRECI-BALL-Patrize **1206 C**.
4. Füllen Sie den Raum zwischen Papille und Wurzel mit Gips auf.
5. Legen Sie den großen Platzhalter **RA 0055** über die Patrize auf der Wurzelreplika. Passen Sie ihn an, so dass er 1 bis 1,5 mm über die Papille hinausreicht.
6. Drücken Sie mit dem Eindrückstift **1222** eine PRECI-CLIX-Matrize **1231** in das TITANAX-Gehäuse **1235** und setzen Sie sie mit dem Platzhalter über die Patrize.
7. Setzen Sie die Wachsaufstellung auf das Modell. Bereiten Sie sie zum Einbetten vor.
8. Polymerisieren Sie und arbeiten Sie aus.
9. Entfernen Sie den Platzhalter nach der Polymerisation.
10. Kontrollieren Sie die Retention und ersetzen Sie die Matrize ggf. durch eine weiße Matrize **1232** mit schwächerer Retention oder durch eine rote Matrize **1233** mit stärkerer Retention.

Nebenwirkungen, Warn- und Vorsichtshinweise

- Die Attachments sind zum einmaligen Gebrauch bestimmt.
- Die Produkte sind nicht steril.
- Es besteht die Gefahr einer mangelnden Passung, wenn sich der Zustand des Patienten ändert.
- Bakterienadhäsion kann durch Hygienemaßnahmen vermieden werden.
- Unsachgemäße Verwendung oder mangelhafte Herstellung kann zur vorzeitigen Abnutzung der Attachments führen.
- Die Funktionalität der Attachments wird von Traumen wie Zähneknirschen (Bruxismus) negativ beeinflusst.
- Zum Zweck der Rückverfolgbarkeit raten wir Ihnen, die Chargennummer der verwendeten Produkte in die Patientenakte aufzunehmen.
- Titan enthaltende Produkte nicht erhitzen.
- Keine nickelhaltigen Produkte benutzen im Falle einer Nickelallergie.
- Die Hilfstteile RE H 79 und H 35 müssen außerhalb des Mundes verwendet werden.